

Ressort: Politik

Erbschaftsteuer: Unternehmerverband verstärkt Druck auf Union

Berlin, 18.03.2015, 18:20 Uhr

GDN - Die Unternehmerverbände verstärken kurz vor dem Treffen der Unionsfraktion zur Reform der Erbschaftsteuer den Druck auf CDU und CSU. Nach einer internen Umfrage des Verbandes der Familienunternehmer, über die der "Tagesspiegel" berichtet, glauben vier Fünftel der Mitglieder, die ein Unternehmen mit mehr als 25 Millionen Euro Umsatz führen, dass die Pläne von Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble die Wirtschaftskompetenz der Union schädigen.

85 Prozent befürchten langwierige Rechtsstreitigkeiten mit den Finanzbehörden. Zwei Drittel dieser Unternehmer müssten wegen geringer Erbenzahl die Bedürfnisprüfung zur Verschonung von der Steuer beantragen, die Schäuble vorsieht. An der Umfrage nahmen 285 Mitglieder von insgesamt 1.014 Mitgliedern mit dieser Unternehmensgröße teil. Verbandschef Lutz Goebel sagte dem "Tagesspiegel": "Mit seinen Eckpunkten hat der Bundesfinanzminister fast alle Familienunternehmer vor den Kopf gestoßen." Er bezeichnete die Pläne als "Einführung einer Vermögensabgabe durch die Hintertür".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51586/erbschaftsteuer-unternehmerverband-verstaerkt-druck-auf-union.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619